

Zeitschrift:	Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau
Herausgeber:	Spitex Verband Kanton Zürich
Band:	- (2006)
Heft:	5
Artikel:	Neues Finanzmanual für die Spitex
Autor:	Morell, Tino
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-822538

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Finanzmanual für die Spitex

Mit vielen Ergänzungen und Präzisierungen erleichtert das neue Finanzmanual den Spitex-Organisationen den Aufbau des Rechnungswesens und der Kostenrechnung.

(Mo) Ausgangspunkt war die Absicht des Spitex Verbandes Schweiz (SVS) und Santésuisse Schweiz, gemeinsam Grundlagen für eine leistungsgerechte Abgeltung und für gesamt schweizerisch einheitliche Tarifberechnungen zu erarbeiten. Wegen des Rückzuges von Santésuisse ist das Projekt assistiert. Der erste Teilschritt konnte trotzdem aus Eigeninitiative der

Spitex realisiert werden. Eine Arbeitsgruppe des SVS mit Fachleuten mehrerer Spitex Kantonalverbände hat auf Basis des bestehenden Finanzmanuals Spitex das Kostenmodell verfeinert.

Das neue Finanzmanual wird nicht mehr als gedrucktes Manual abgegeben, sondern nur mehr als CD. Diese Abgabeform erleichtert es, allfällige weitere Anpassungen und Ergänzungen laufend zu integrieren.

Der Aufbau des Finanzmanuals wurde nicht geändert. Hingegen wurden verschiedene Ergänzungen und Präzisierungen vorgenommen, die den Spitex-Organisationen den Aufbau und die Anwendung der Kostenrechnung noch besser verdeutlichen und

erleichtern sollen. Der Ausbau basiert weitgehend auf Anregungen und Verbesserungsvorschlägen der bisherigen Anwender.

Grössere Anpassungen haben vor allem die Kapitel 6 (Betriebsbuchhaltung) und 7 (Spitex-Arbeitszeit- und Leistungserhebung) sowie die Anhänge 5 (Modell der Spitex-Vollkosten- und Leistungsrechnung) und 6 (Spitex-Arbeitszeit- und Leistungserhebung) erfahren.

So ist beispielsweise der Anhang 5 mit einem Aufwandraster und einem Ertragsraster ergänzt worden und der Anhang 6 mit einem Raster «Arbeitszeit». Die präsentierte Vorschläge und Erläuterungen für die Erfassung, Zuordnung und Umlage der Aufwen-

dungen und Erträge beziehungsweise der Arbeitszeiten erleichtern den Spitex-Organisationen den Aufbau ihrer eigenen Kostenrechnung. Denn das Führen einer solchen Rechnung wird aufgrund der Forderung nach wirtschaftlicher Betriebsführung und Kosten nachweis pro Leistungseinheit immer wichtiger. □

Bezug

Das neue Finanzmanual kann für Fr. 50.- (für Spitex-Organisationen, welche die erste Fassung des FM bereits angeschafft haben) respektive für Fr. 150.- (für Organisationen, die das FM erstmals kaufen) beim Spitex Verband Schweiz in Bern bezogen werden.



Erkunden Sie Ihre Umwelt

Bleiben Sie mobil, denn unterwegs sein heißt das Leben fühlen. Erleben Sie Ihre Umwelt mit unseren bewährten Produkten aktiv mit.

Gratis Gesamtkatalog anfordern.

auforum
mobil bewegend sicher

Auforum AG
Emil Frey-Strasse 137, 4142 Münchenstein
T 061 411 24 24, info@auforum.ch
Einkaufszentrum Herti, 6300 Zug
T 041 712 14 14, zug@auforum.ch
www.auforum.ch

Gehhilfen. Pflegebetten. Badelife. WC-Hilfen. Sessel. Treppenhilfen.

Noch mal leben...

Ein Kongress über Sterben, Trauer und Tod

25./26. November 2006 | Kongresszentrum Basel

Die einzige Information, die wir mit voller Gewissheit in unserem Leben haben, ist die, dass wir sterben werden. Alles andere ist unsicher. Und doch sind Sterben, Trauer und Tod in unserer westlichen Kultur noch immer tabuisiert. In der Öffentlichkeit und in den Medien finden kaum ernsthafte Auseinandersetzungen darüber statt. Unsere erfolgsorientierte «Fit for Fun-Gesellschaft» in der alles machbar zu sein scheint, verdrängt Themen wie Krankheit, Alter, Sterben und Tod. perspectiva präsentiert diesen Kongress mit hochqualifizierten und namhaften Referentinnen und Referenten.

Andreas Blum
Dr. med. Jakob Bösch
Eugen Drewermann
Prof. Dr. Reimer Gronemeyer
Willigis Jäger
Lotti Latrous
Dr. phil. Monika Renz
und viele andere



Bitte fordern Sie das Kongressprogramm an bei:
perspectiva | Bahnhofstrasse 63 | 4125 Riehen
fon 061 641 64 85 | fax 061 641 64 87

www.perspectiva.ch